

# ERSPART UNS DAS! NEIN ZUR SCHULDENBREMSE.



## Irrtum 7:

Wenn die Verschuldung nicht reduziert wird, werden die Zinsbelastungen in unbezahlbare Höhen steigen. Deshalb brauchen wir die Schuldenbremse.

## FALSCH!

Es braucht ausreichende Steuereinnahmen, statt einer Schuldenbremse. Die Konjunktur darf nicht durch kontraproduktive Ausgabenkürzungen belastet werden. Zwar dürfen Schulden nicht ins Unermessliche steigen und öffentliche Haushalte handlungsunfähig machen, doch hat eine steigende Verschuldung nicht zwingend steigende Zinszahlungen zur Folge.

- Die Höhe der von den öffentlichen Haushalten zu bezahlenden Zinsen hängt von zwei Faktoren ab: Zum einen von der Höhe der Schulden und zum anderen vom Zinssatz. Eine steigende Verschuldung kann durchaus mit gleich bleibenden oder sinkenden Zinszahlungen einhergehen – nämlich dann, wenn der Zinssatz sinkt.
- Eine verlässliche Wirtschafts- und Finanzpolitik muss vorrangig darauf achten, die Konjunktur nicht durch übermäßige Kürzungen zum falschen Zeitpunkt auszubremsen. Denn die Einnahmen des öffentlichen Haushalts hängen gerade davon ab, dass Betriebe und ihre Beschäftigten viel produzieren und damit auch viele Steuern bezahlen.
- Der Versuch, Schulden in konjunkturell schlechten Zeiten abzubauen, ist wiederholt gescheitert und kontraproduktiv – genau das ist durch die Schuldenbremse erneut zu befürchten. Grundsätzlich gilt: Je mehr Wohlstand ein Land erwirtschaftet, desto mehr Zinszahlungen kann es sich leisten.



## NEIN AM 27. MÄRZ BEI DER VOLKSABSTIMMUNG!

Bei der Volksabstimmung am 27. März wird entschieden, ob das Schuldenverbot in der hessischen Landesverfassung verankert wird. Konkret heißt das: keine neuen Kredite für das Land ab 2020. Wir wollen Hessen nicht lahm legen und sagen deshalb: Nein zur Schuldenbremse! Staatliche Leistungen für Kinderbetreuung, Bildung, öffentliche Sicherheit und kommunale Infrastruktur dürfen nicht ausgebremst werden.

[www.gerecht-geht-anders-hessen.de](http://www.gerecht-geht-anders-hessen.de)

[www.handlungsfahiges-hessen.de](http://www.handlungsfahiges-hessen.de)